

**Projektvereinbarung KG+ Bezirk Affoltern, gekürzt**

(gekürzte Version vom 12.3.16 - auf der Basis der definitiven Version vom 23.11.15; angepasst nach den Beitritten der Kirchgemeinden per 22.12.15; revidiert 22.2.16; ergänzt 6.5.16 (Beitritt Stallikon-Wettswil))

| Thema               | Vorprojekt KG+ Bezirk Affoltern<br><b>Klärung: wer nimmt mit wem Zusammenschlussgespräche auf - und weshalb?</b>  |
|---------------------|---|
| <b>Ausgangslage</b> | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Im Bezirk haben bisher diverse, meist nur lose Aktivitäten zu KG+ statt gefunden</li> <li>2. An der Bezirksversammlung vom 1.7.15 wurde die Absicht formuliert, den KG+ Prozess unter Interessierten Kirchgemeinden gemeinsam voranzutreiben.</li> <li>3. Grundlagen für die Frage, welche Kirchgemeinden miteinander Zusammenschlussgespräche aufnehmen wollen, liegen noch nicht vor. Diese sind zuerst noch zu erarbeiten.</li> <li>4. Eine Spurgruppe hat dazu den Workshop vom 21.11.15 vorbereitet, unter anderem auch die vorliegende Projektvereinbarung, welche am 21.11.15 vorgestellt und diskutiert wurde. Die vorliegende Version wurde nach dem 21.11.15 durch die Spuarbeitsgruppe überarbeitet.</li> <li>5. Die einzelnen Kirchgemeinden sollen nun bis zum 22.12.15 entscheiden, ob sie der vorliegenden Projektvereinbarung beitreten.</li> <li>6. Bis zum 22.12.15 soll das Pfarrkapitel ihre Vertretung im Projektleitungsteam benennen.</li> <li>7. Der Beitritt zur vorliegenden Projektvereinbarung lässt noch offen, welche Kirchgemeinden miteinander Zusammenschlussgespräche aufnehmen wollen.</li> <li>8. Erklärtes Ziel des gemeinsamen Projektvorgehens ist es, dass Zusammenschlüsse stattfinden.</li> </ol> |
| <b>Zielsetzung</b>  | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Es ist geklärt, welche Kirchgemeinden miteinander Zusammenschlussgespräche aufnehmen wollen.</b></li> <li>2. <b>Anträge mit Begründungen zu Händen der Kirchgemeindeversammlungen vom Herbst 2016 liegen bis 31. August 2016 vor.</b></li> <li>3. <b>Das Vorgehen für die anschliessenden Zusammenschluss-Projekte ist formuliert.</b></li> </ol>  |

|   |   |
|---|---|
| <b>Thema</b>  | Vorprojekt KG+ Bezirk Affoltern<br><b>Klärung: wer nimmt mit wem Zusammenschlussgespräche auf - und weshalb?</b>  |
| <b>Projektorganisation</b>                                    | untenstehendes Projektorganigramm ist integrierender Bestandteil der Projektvereinbarung  |
| <b>Projektvorgehen</b>  | vergleiche separates Dokument   |
| <b>Projektkosten</b>  | Budget durch den Lenkungsausschuss genehmigt  |
| Aufteilung Projektkosten unter die beteiligten Kirchgemeinden | 50% der Kosten gleichmässig aufgeteilt auf alle Gemeinden / 50% der Kosten aufgeteilt nach Anzahl der Kirchenmitglieder der Gemeinden   |
| <b>Rahmenbedingungen</b>                                      | <p>Die am Vorprojekt beteiligten Kirchgemeinden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bekräftigen, an einem Gemeindezusammenschluss im Rahmen KG+ interessiert zu sein</li> <li>• sind frei, nach Abschluss des Vorprojektes die gewonnenen Erkenntnisse zu verwerten oder nicht</li> <li>• verpflichten sich zur Mitfinanzierung der Projektkosten und zur Mitarbeit in den Arbeitsgruppen</li> <li>• verpflichten sich zur Nachfinanzierung der durch den Lenkungsausschuss beschlossenen Zusatzkosten</li> </ul> <p>Die Projektbeteiligten erarbeiten eine Lösung, welche für die beteiligten Kirchgemeinden politisch tragfähig ist.</p> <p>Eine Kirchgemeinde, die sich nach dem 22.12.15 für die Teilnahme am Vorprojekt entscheidet, kann zu einem späteren Zeitpunkt noch beitreten. Sie akzeptiert damit das bisher Beschlossene.</p> |
| <b>Projektaufträge</b>  | Aufgaben / Kompetenzen  |
| 1. Kirchenpflege (KP)   | delegiert ein für das Projekt entscheidungsberechtigtes Mitglied der Kirchenpflege in den Lenkungsausschuss   |
| 2. Pfarrkapitel (PK)  | Delegiert 2 Mitglieder ins Projektleitungsteam  |

| Thema                           | Vorprojekt KG+ Bezirk Affoltern<br><b>Klärung: wer nimmt mit wem Zusammenschlussgespräche auf - und weshalb?</b>  |
|---------------------------------|---|
|                                 |   |
| 3. Lenkungsausschuss (LA)       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• wählt Projektleitungsteam und Projektberater</li> <li>• beschliesst Projektplan, Kommunikationsrichtlinie, Eckwerte der vorgesehenen Projektdokumentation, Projektbudget</li> <li>• nimmt Projektzwischenberichte (inkl. Finanzstatus) zur Kenntnis</li> <li>• genehmigt bei Bedarf Änderungen der Projektvereinbarung</li> <li>• die <u>einzelnen Mitglieder</u> des LA stellen sicher: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ die Information der Kirchenpflege</li> <li>○ die Mitarbeit in Arbeitsgruppen aus der eigenen Gemeinde</li> </ul> </li> </ul> |
| 4. Projektleitungsteam (PL)     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• verantwortet die Zielerreichung des Projektes unter Beizug der ProjektberaterIn</li> <li>• beantragt dem Lenkungsausschuss die zu treffenden Entscheide</li> <li>• berichtet regelmässig an den Lenkungsausschuss</li> </ul>   |
| 5. ProjektberaterIn (PB)        | <ul style="list-style-type: none"> <li>• liefert methodische und inhaltliche Inputs zu KG+</li> <li>• leitet bei Bedarf Arbeitsgruppen</li> </ul>   |
| 6. Arbeitsgruppen (AG)          | <ul style="list-style-type: none"> <li>• bearbeiten Themen gemäss Projektplan</li> <li>• berichten regelmässig an das Projektleitungsteam</li> </ul>  |
| Projekt so <b>vereinbart am</b> | <p>22. Dezember 2015 durch Beitritt der Kirchgemeinden Aeugst a. A., Affoltern a. A., Bonstetten, Hausen, Hedingen, Kappel, Knonau, Maschwanden, Mettmenstetten, Obfelden, Ottenbach, Rifferswil</p> <p>6. Mai 2016: Beitritt der Kirchgemeinde Stallikon-Wettswil</p>  |

## Vorprojekt KG+ Bezirk Affoltern Projektorganisation

